

## Die Bibel lesen! Ja, aber in welcher deutschen Übersetzung?

*Die Bibel ist ursprünglich auf althebräisch (Altes Testament) und altgriechisch (Neues Testament) geschrieben worden. Damit Menschen anderer Sprachen und Herkunft die Bibel lesen und verstehen können, entstanden schon in früher Zeit erste Übersetzungen, namentlich ins Griechische und Lateinische. Übersetzungen der Bibel ins Deutsche kamen später hinzu. Davon gibt es verschiedene, die sich im Sprachstil unterscheiden. Sie lassen sich grob in wörtliche, moderne und Mittelweg-Übersetzungen unterteilen. Die meisten dieser Bibeln gibt es heute auch digital; man findet sie unter: <https://www.die-bibel.de/bibeln/online-bibeln/suche> und <https://www.bibleserver.com>. Nachfolgend ein kurzer Überblick über die wichtigsten Unterschiede (mit Beispielen [[Link!](#)]). Finde die für Dich passende Bibel!*

Die Erfindung des Buchdrucks durch Johannes Gutenberg im 15. Jahrhundert war die Grundlage zur Verbreitung deutschsprachiger Schriften. Rund ein Jahrhundert später entstand die auf den Reformator Martin Luther zurückgehende **Luther-Bibel** (1534). Damit gab es eine Bibel (bestehend aus dem Alten und dem Neuen Testament) in deutscher Sprache, welche auch das Volk lesen konnte. Vorher lag die Bibel in lateinischer Sprache vor, die ausserhalb der Welt der Gelehrten von vielen Leuten nicht verstanden wurde. Ebenfalls im 16. Jahrhundert, bereits kurz davor, lag mit der **Zürcher Bibel** eine zweite Bibelübersetzung in deutscher Sprache vor (1532). Das Vorliegen und die Verbreitung der Bibel in der eigenen Sprache war wichtig für das Anliegen und die Ausbreitung der Reformation und damit der evangelischen Kirchen. Diese beiden „klassischen“ Bibeln gibt es seit bald 500 Jahren, und sie gelten als die wichtigsten deutschsprachigen Bibeln. In dieser Zeit hat sich die deutsche Sprache gewandelt, so dass sprachliche Anpassungen nötig wurden und überarbeitete Neuausgaben erschienen (die neusten Ausgaben sind die Zürcher Bibel 2007 und die Luther-Bibel 2017).

In der katholischen Kirche gab es ab dem 17./18. Jahrhundert deutschsprachige Bibeln, die allerdings von Rom nicht anerkannt waren. In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, nach dem 2. Vatikanischen Exil, erschien die **Einheitsübersetzung**. Sie stellt die für die deutschsprachigen Bistümer einheitliche und akzeptierte Übersetzung dar. Sie enthält im Unterschied zu vielen evangelischen Bibeln auch die Apokryphen bzw. deuterokanonischen Schriften des Alten Testaments.

Darüber hinaus sind in den letzten rund 50 Jahren eine Reihe weiterer Bibelübersetzungen entstanden. Ja, in neuester Zeit liegt ein grosses Angebot deutscher Bibeln vor. Diese im Einzelnen vorzustellen, würde zu weit führen (einen Überblick von A bis Z findet sich bei der Deutschen Bibelgesellschaft unter: <https://www.die-bibel.de/bibeln/wissen-zur-bibel/wissen-bibeluebersetzung/deutsche-bibeluebersetzungen-im-vergleich>).

Wir beschränken uns auf eine Auswahl und ordnen die Bibelausgaben dabei in drei Gruppen ein. Diese ergeben sich aufgrund der Frage, wie die „Übersetzungsbrücke“ zwischen den Ursprachen (Althebräische und Altgriechisch) und der Zielsprache (Deutsch) „gebaut“ wurde, also die beiden sprachlichen „Seiten“ berücksichtigt sind. Die nachfolgende Einteilung dient als erste Orientierung, wobei es innerhalb der Gruppen eine gewisse Spannbreite gibt.

- **1. „Wörtliche“ Übersetzungen:**

Diese Bibelübersetzungen orientieren sich stark an den Ausgangssprachen und wollen möglichst nahe am Grundtext bleiben, also „wortgetreu“ übersetzen. Eine etwas weniger flüssige bzw. moderne Sprachform wird dabei in Kauf genommen. Dazu gehören die erwähnten „klassischen“ Übersetzungen **Luther-** und **Zürcher-Bibel** (die Zürcher ist in der Regel etwas genauer) und die **Einheitsübersetzung**. Als besonders wortgetreu hat sich die **Elberfelder**-Übersetzung profiliert. Auch die Bibelausgaben von **Schlachter** und Menge gehören in diese Gruppe.

- **2. Übersetzungen in „moderner“, zeitgemässer Sprache:**

Diese Übersetzungen sind getragen vom Anliegen, die Bibel dem modernen Menschen nahe zu bringen (auch als „Einsteigerbibeln“) und ihre Aussagen in einer möglichst einfachen und gut verständlichen Weise darzubieten. Eine teils recht freie Wiedergabe bzw. Übertragung der Aussagen des Grundtextes wird dabei in Kauf genommen. Zu dieser Gruppe gehören die **Gute Nachricht**, die **Hoffnung für alle** und die **Basis-Bibel**. Auch die Schweizer **Dialekt-Bibeln** [[Link!](#)], oft beschränkt auf das Neue Testament, kann man in der Regel dieser zweiten, teils aber auch der dritten Gruppe zuordnen. Aus den beiden Basler Kantonen liegt der **Guete Bricht** (baselbieterdeutsch) und **Im Bebbi si Bible** (baseldeutsch; die „Bebbi-Bsalmen“ sollen im Herbst 2024 erscheinen) vor.

- **3. Übersetzungen, die sich um einen „Mittelweg“ bemühen:**

Die dritte Gruppe von deutschen Bibelübersetzungen versucht, auf je eigene Weise, einen „Mittelweg“ zwischen „möglichst nahe an der Ursprungssprache“ und „möglichst nahe bei der heute gesprochenen und verständlichen deutschen Sprache“ zu beschreiten. Zu ihr gehören u.a. folgende deutschsprachige Bibeln: Die **Neue Genfer Übersetzung** (NGÜ), die **Neues Leben-Bibel** und **Das Buch** (Übersetzung von Roland Werner).

Wir hoffen, dass wir mit unserem kleinen Überblick und einer Orientierung über die derzeit erhältlichen deutschsprachigen Bibeln (in Auswahl) Ihnen helfen konnten, eine

Bibel zu finden, die Ihnen dient. Sonst wählen Sie einfach einmal aus und fangen Sie an. Wichtiger als die Information *über* die Bibelausgaben, ist das Lesen der *Bibel selbst*, das Hören auf ihr Wort, das den Anspruch hat, Gottes Wort zu sein. Es weist den Weg zu Gott und zum Leben.

Ihre Basler Bibelgesellschaft

## Übersetzungsvergleich anhand von Psalm 119,105 und Matthäus 5,14–16

### Psalm 119,105

Zürcher 2007	Dein Wort ist eine Leuchte meinem Fuss und ein Licht auf meinem Pfad.
Luther 2017	Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.
Einheitsübersetzung 2016	Dein Wort ist meinem Fuß eine Leuchte, ein Licht für meine Pfade.
Revidierte Elberfelder 2006	Eine Leuchte für meinen Fuß ist dein Wort, ein Licht für meinen Pfad.
Gute Nachricht 2004	Dein Wort ist eine Leuchte für mein Leben, es gibt mir Licht für jeden nächsten Schritt
Hoffnung für alle 2020	Dein Wort ist wie ein Licht in der Nacht, das meinen Weg erleuchtet.
Neue Genfer Übersetzung 2000	Dein Wort leuchtet mir dort, wo ich gehe; es ist ein Licht auf meinem Weg.
BasisBibel 2021	Dein Wort ist eine Leuchte für meinen Fuß und ein helles Licht auf meinem Lebensweg.
Bas Buch 2022	Eine Leuchte für meine Schritte ist dein Wort, ja, ein Licht auf meinem Pfad.
Neues Leben 2023	Dein Wort ist eine Leuchte für meinen Fuß und ein Licht auf meinem Weg.

## Matthäus 5,14–16

Zürcher 2007	<p>14 Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die oben auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben.</p> <p>15 Man zündet auch nicht ein Licht an und stellt es unter den Scheffel, sondern auf den Leuchter; dann leuchtet es allen im Haus.</p> <p>16 So soll euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.</p>
Luther 2017	<p>14 Ihr seid das Licht der Welt. Es kann die Stadt, die auf einem Berge liegt, nicht verborgen sein.</p> <p>15 Man zündet auch nicht ein Licht an und setzt es unter einen Scheffel, sondern auf einen Leuchter; so leuchtet es allen, die im Hause sind.</p> <p>16 So lasst [a]euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie [b]eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.</p>
Einheitsübersetzung 2016	<p>14 Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben.</p> <p>15 Man zündet auch nicht eine Leuchte an und stellt sie unter den Scheffel, sondern auf den Leuchter; dann leuchtet sie allen im Haus.</p> <p>16 So soll euer Licht vor den Menschen leuchten, damit sie eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.</p>
Revidierte Elberfelder 2006	<p>14 Ihr seid das Licht der Welt; eine Stadt, die oben auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen sein.</p> <p>15 Man zündet auch nicht eine Lampe an und setzt sie unter den Scheffel, sondern auf das Lampengestell, und sie leuchtet allen, die im Hause sind.</p> <p>16 So soll euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten Werke sehen[a] und euren Vater, der in den Himmeln ist, verherrlichen.</p>
Gute Nachricht 2004	<p>14 Ihr seid das Licht für die Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben.</p> <p>15 Auch zündet niemand eine Lampe an, um sie dann unter einen Topf zu stellen. Im Gegenteil, man stellt sie auf den Lampenständer, damit sie allen im Haus Licht gibt.</p> <p>16 Genauso muss auch euer Licht vor den Menschen leuchten: Sie sollen eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.«</p>
Hoffnung für alle 2020	<p>14 Ihr seid das Licht, das die Welt erhellt. Eine Stadt, die oben auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben.</p> <p>15 Man zündet ja auch keine Öllampe an und stellt sie dann unter einen Eimer. Im Gegenteil: Man stellt sie so auf den Lampenständer, so dass sie allen im Haus Licht gibt.</p> <p>16 Genauso soll euer Licht vor allen Menschen leuchten. Dann werden sie eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.</p>

<p>Neue Genfer Übersetzung 2000</p>	<p>14 Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. 15 Auch zündet niemand eine Lampe an und stellt sie dann unter ein Gefäß. Im Gegenteil: Man stellt sie auf den Lampenständer, damit sie allen im Haus Licht gibt. 16 So soll auch euer Licht vor den Menschen leuchten: Sie sollen eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.</p>
<p>BasisBibel 2021</p>	<p>14 Ihr seid das Licht der Welt: Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben! 15 Es zündet ja auch niemand eine Öllampe an und stellt sie dann unter einen Tontopf. Im Gegenteil: Man stellt sie auf den Lampenständer, damit sie allen im Haus Licht gibt. 16 So soll euer Licht vor den Menschen leuchten. Sie sollen eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.</p>
<p>Bas Buch 2022</p>	<p>13 Ihr seid unglaublich wichtig für die Welt, genauso unverzichtbar wie Salz. Wenn Salz aber entsalzt wird, ist es zu überhaupt nichts mehr nütze. Am besten schüttet man es auf die Straße, wo die Menschen darauf hin- und herlaufen. Ihr seid unendlich wichtig! 14 Genau wie das Licht, das die Welt erleuchtet. In der Nacht sieht man eine Stadt auf dem Berg schon von Weitem durch das Licht, das von ihr ausstrahlt. Das kann gar nicht anders sein. 15 Natürlich zündet keiner eine Lampe an, um sie dann unter einem Eimer zu verstecken. Nein, man stellt sie an eine ganz besonders hohe Stelle. So kann sie ihr Licht auf alle werfen, die in dieses Haus kommen. 16 Lasst doch das, was euer Leben hell gemacht hat, auch anderen zugutekommen! So merken sie, wie ihr euch für das Gute einsetzt. Dann werden sie dafür Gott die Ehre geben, ihm, der über allem thront und der doch der Vater von jedem Einzelnen von euch ist.</p>
<p>Neues Leben 2023</p>	<p>14 Ihr seid das Licht der Welt – wie eine Stadt auf einem Berg, die in der Nacht hell erstrahlt, damit alle es sehen können. 15 Niemand versteckt ein Licht unter einem umgestülpten Gefäß. Er stellt es vielmehr auf einen Lampenständer und lässt es für alle leuchten. 16 Genauso lasst eure guten Taten leuchten vor den Menschen, damit alle sie sehen können und euren Vater im Himmel dafür rühmen.</p>